

# COVID-19 Prognose und Kapazitätsvorschau

COVID-Prognose-Konsortium, im Auftrag des BMSGPK

## Kurzzusammenfassung der Prognose vom 30.11. 2021

Am Dienstag, 30.11. 2021 wurde eine neue Prognose der Entwicklung der COVID-19-Fälle errechnet.

In der letzten Woche zeigte sich, dass der prognostizierte Rückgang der 7-Tage-Inzidenz eingetreten ist. Die aktuelle Prognose geht von einem weiteren Rückgang der 7-Tages-Inzidenz aus. Zeitversetzt zum vorläufigen Höhepunkt der 4. Welle geht die vorliegende Belagsprognose folglich von einem Rückgang des Belages auf Intensiv- und Normalstationen aus. Dies erfolgt jedoch nach wie vor auf teilweise systemkritisch hohem Auslastungsniveau.

## Fallprognose

Für den letzten Prognosetag wird eine 7-Tages-Inzidenz im Bereich von 370 bis 610 Fällen je 100.000 EW (68%-KI) erwartet. Als Mittelwert kann ein Punktschätzer von 460 angegeben werden, der jedoch nur in Zusammenhang mit der angegebenen Schwankungsbreite aussagekräftig ist. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 2,5 Prozent ist auch eine 7-Tages-Inzidenz von über 810 oder unter 270 möglich. Die geringste Inzidenz wird in Wien (68% KI: 190-310) und die höchste Inzidenz in Kärnten (68% KI: 670-1100) erwartet. Mittlerweile bildet der Rückgang der Fallzahlen die volle Wirkung des harten Lockdowns, sowie zusätzliche mitigierende Faktoren (Zunahme der Immunisierung in der Bevölkerung durch Impfungen, Genesungen), ab.

## Belagsprognose

Zeitversetzt zum vorläufigen Höhepunkt der 4. Welle, geht die vorliegende Belagsprognose folglich von einem Rückgang des Belages auf Intensiv- und Normalstationen aus. Dies erfolgt jedoch nach wie vor auf teilweise systemkritisch hohem Auslastungsniveau.

Die 33%-Auslastungsgrenze der Intensivstationen wird österreichweit Ende der Prognoseperiode mit 2,5% Wahrscheinlichkeit überschritten, unter der Annahme, dass das Aufnahme- und Entlassungsregime in den Spitälern unverändert bleibt. Aufgrund der Annäherung von Auslastungsgrenzen sind jedoch Änderungen des Aufnahme- und Entlassungsregimes zu erwarten.

Das Risiko des Überschreitens der Auslastungsgrenze von 10 %, 33 % oder 50 % nach einer oder zwei Wochen kann Tabelle 1 entnommen werden. Die Überschreitung der 33% Auslastungsgrenze ist am 8.12. in allen Bundesländern möglich. Am geringsten ist die Wahrscheinlichkeit in Wien (0,5 %) und am höchsten in Kärnten (99,5 %, CAVE Schwankung der Kapazitätsmeldung s. u.). Darüber hinaus berücksichtigt die Prognose keine Verlegungen von COVID-Patienten über die Bundeslandgrenze hinweg.

Tabelle 1: Wahrscheinlichkeit, dass der COVID-19 ICU Belag am jeweiligen Datum über der Auslastungsgrenze von 10 %, 33 % bzw. 50 % liegt

Signalwert	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Ö
08.12.2021										
10% COVID Belag	95,0%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%
33% COVID Belag	2,5%	99,5%	10,0%	40,0%	10,0%	5,0%	45,0%	45,0%	<0,5%	5,0%
50% COVID Belag	<0,5%	60,0%	<0,5%	<0,5%	<0,5%	<0,5%	2,5%	5,0%	<0,5%	<0,5%
15.12.2021										
10% COVID Belag	60,0%	99,5%	99,5%	99,5%	95,0%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%	99,5%
33% COVID Belag	2,5%	85,0%	2,5%	10,0%	2,5%	5,0%	10,0%	25,0%	<0,5%	2,5%
50% COVID Belag	<0,5%	35,0%	<0,5%	<0,5%	<0,5%	<0,5%	2,5%	5,0%	<0,5%	<0,5%

Anmerkung: Keine Berücksichtigung von etwaiger Kapazitätsknappheit, die das Erreichen der angeführten Signalwerte verhindert

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 30. 11. 2021

In Kärnten wurde zuletzt eine deutliche Reduktion der ICU-Gesamtkapazität (von 170 auf 119) gemeldet, wodurch sich die COVID-19 spezifische ICU-Auslastung in der aktuellen Prognose entsprechend erhöht.

## Rückschau auf die Prognose vom 23.11.2021

Im Bereich der Fallprognose lagen die beobachteten Werte nahe an der Prognose (innerhalb der angegebenen Schwankungsbreite des 68%-Intervalls, mit Ausnahme von B, NÖ und W (unter dem 68%-, innerhalb des 95%-Intervalls), wobei insbesondere die Trendumkehr wie prognostiziert eintrat.

Insbesondere im Bereich der Intensivpflege lagen die beobachteten Werte sehr nahe an der Prognose (in B unter dem 68%-Intervall, innerhalb des 95%-Intervalls, und in Tirol über dem 68%-Intervall, innerhalb des 95%-Intervalls). Im Bereich der Normalpflege lagen die beobachteten Werte innerhalb der angegebenen Schwankungsbreite des 68%-Intervalls, mit Ausnahme von W (über dem 68%-Intervall, innerhalb des 95%-Intervalls).

## Hinweis zur Belagsprognose bei Erreichen von Kapazitätsgrenzen

Die ICU-Prognose bildet die geschätzte Anzahl an intensivpflichtigen COVID Patienten ab. Bei Näherung an Kapazitätsgrenzen bilden die gemeldeten belegten Betten jedoch eher das Kapazitätslimit als den tatsächlichen Bedarf ab. Dies kann die Diskrepanz zwischen prognostiziertem und gemeldetem Belagsstand teilweise erklären. Die Anzahl der Neuaufnahmen auf ICU ist in diesen Fällen durch die verfügbaren Kapazitäten und nicht durch die Anzahl der intensivpflichtigen COVID Patienten limitiert.

Bei Entfernung von diesen Kapazitätsgrenzen ist ferner von einer Erhöhung der Aufnahme rate auszugehen, weshalb der Rückgang des ICU-Belags langsamer als prognostiziert ausfallen könnte.

## Erläuterungen

Die dargelegten Annahmen über die künftige Entwicklung der positiv Getesteten wurden in einem multiplikativen Prozess aus den Modelloutputs der oben genannten Institutionen ermittelt. Ausgangspunkt für die Szenarienentwicklung waren folgende Annahmen:

- » Die ergriffenen Maßnahmen zur Reduktion der Sozialkontakte wirken effektiv (auf das angestrebte Verhalten).
- » Aufgrund der Inkubationszeit treten die Wirkungen zeitverzögert ein.

Methodische Details sind dem folgenden Preprint zu entnehmen:

<https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.10.18.20214767v3>

## Datenquellen

Datengrundlagen für die Darstellung der historischen Verläufe sind das Epidemiologische Meldesystem (EMS) für die Infizierten sowie Ländermeldungen für den Bettenbelag, die via BMI und BMSGPK übermittelt werden, und Berechnungen der AGES zu R effektiv. R effektiv wird bei zu geringen zugrunde liegenden Fallzahlen nicht ausgewiesen.

Die nutzbare Bettenkapazität ergibt sich aus der Addition von belegten Betten gemäß aktueller Bundesländermeldung und gemeldeten freien Bettenkapazitäten.

## Modellannahmen

Annahmen zur Hospitalisierung basieren auf österreichischen Beobachtungswerten. Die Aufnahme rate der Neuerkrankten auf Intensivstationen beträgt in der aktuellen Modellkalibrierung im Mittel 0,43 % (davon 20 % Aufnahme am 1. Tag und 80 % Aufnahme 7 Tage nach pos. Test) bzw. auf Normalstationen 2,11 % (davon 80 % Aufnahme am 1. Tag und 20 % Aufnahme 4 Tage nach pos. Test). Die Verteilung der Verweildauern entspricht den österreichischen Beobachtungswerten (Berücksichtigung aller COVID-19-Patientinnen und -Patienten, die im Zeitraum Mai bis August 2021 aufgenommen und entlassen wurden). 75 % der von der Intensivstation entlassenen Patientinnen und Patienten verbleiben anschließend 7 Tage auf Normalstationen.

Bundeslandspezifische Unterschiede zum Österreich-Durchschnitt in ICU- und Normalstations-Hospitalisierungsraten, wie sie am letzten Beobachtungstag gemessen wurden, setzten sich im Prognosezeitraum fort. Eine Änderung der Hospitalisierungsrate wird nur insofern modelliert, als bei Personen, die gemäß Modellannahmen zum Prognosezeitpunkt zwar schon positiv getestet, aber noch nicht hospitalisiert wurden, die Hospitalisierungswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen adjustiert wird (basierend auf Beobachtungswerten).

Annahme zur Genesung: Patientinnen und Patienten in Heimpflege genesen 10 Tage nach Diagnose (= Aufnahme in das EMS), hospitalisierte Patientinnen und Patienten genesen bei Entlassung.

## Abgebildete Unsicherheit

Die Prognose der Fallentwicklung geht davon aus, dass die ergriffenen Maßnahmen konstant über den Zeitverlauf wirken (also keine plötzliche Verhaltensänderung im Prognosezeitraum eintritt) und dass die Teststrategie in allen Bundesländern gleichbleibt. Die Berechnungen zu den Konfidenzintervallen der Kapazitätsschau werden aus den historischen Modellfehler-Inkrementen (Abweichung zur Ist-Entwicklung der Vergangenheit) und den Unsicherheiten in der Fallprognose gebildet.

## Hintergrund zur Prognose

Ab dem 11. 11. 2020 wird die Ländermeldung an das BMSGPK als primäre Datenquelle für den aktuellen Belag sowie Zusatzkapazitäten herangezogen. Dies ermöglicht, dass sowohl die für COVID nutzbaren Kapazitäten als auch innerhalb von 7 Tagen bereitstellbare Kapazitäten in der Belagsprognose dargestellt werden können. Nicht verfügbare Werte werden der SKKM-Ländermeldung an das BMI entnommen.

Die Berechnungen zu den Konfidenzintervallen der Kapazitätsvorschau werden aus den historischen Modellfehler-Inkrementen (Abweichung zur Ist-Entwicklung der Vergangenheit) und den Unsicherheiten in der Fallprognose gebildet. Dabei ist zu betonen, dass die dargestellten Intervalle davon ausgehen, dass die wesentlichen Parameter (Hospitalisierungsrate, Verweildauer) konstant bleiben und die Prognose der Neuerkrankungen korrekt ist. Unter gewissen technischen Annahmen (die beiden Fehlerkomponenten lassen sich korrekt abgrenzen und zuordnen und entsprechen den angenommenen Verteilungen; die Annahmen zur Hospitalisierung sind korrekt, die Annahmen der Fallentwicklungsprognose treffen zu; d. h. insbesondere, die Maßnahmen wirken sich über den Prognosezeitraum kontinuierlich auf die Kontaktwahrscheinlichkeiten aus) kann daher die Aussage getroffen werden, dass mit 97,5%-iger Wahrscheinlichkeit die Auslastung am Ende des Prognosezeitraums unter der angegebenen Vorhaltekapazität zu liegen kommt.

## Limitationen

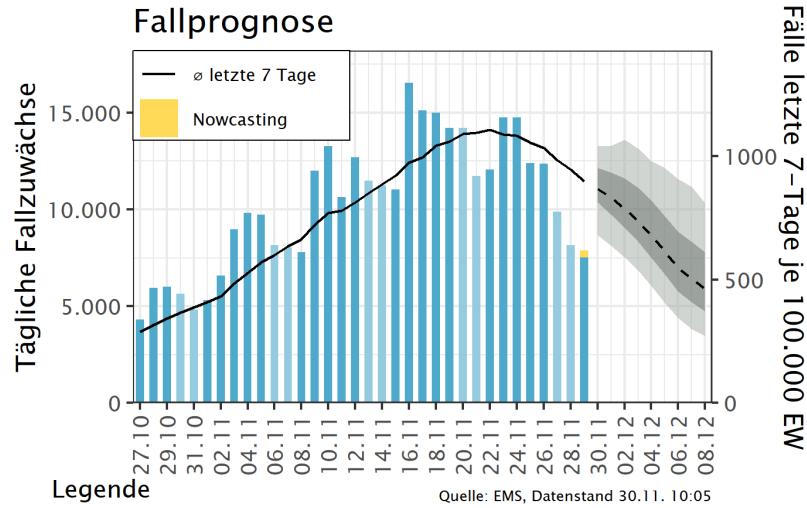
Aufgrund der Unsicherheiten der verfügbaren EMS-Datengrundlage werden die Fallzahlen der letzten Tage im Berichtswesen durch ein Nowcasting (Schätzung von Aufschlägen auf Basis der beobachteten Nachmeldungen) ergänzt.

Die Interpretation der Vorhaltekapazität ist vor dem Hintergrund der Modellannahmen (insb. konstante Altersstruktur der Erkrankten) vorzunehmen. Beispielsweise kann ein sprunghafter Anstieg der Anzahl älterer Erkrankter durch Pflegeheim-Cluster nicht sinnvoll im Rahmen der Belagsprognose modelliert werden.

Eine weitere Limitation der Modellierung stellt eine mögliche Änderung der Teststrategie dar. Falls es im Prognosezeitraum bspw. zu einem verstärkten Einsatz von Tests kommt, kann es zu einer systematischen Unterschätzung der Anzahl der positiv Getesteten kommen. Dasselbe gilt für zunehmend verspätetes Einmelden von positiven Tests. Die Belagsprognose ist davon allerdings nur eingeschränkt betroffen. Die Belagsprognose ist insbesondere bei einem sehr geringen Ausgangsniveau des Belags nur mit sehr großer Unsicherheit zu modellieren, was sich in großen Konfidenzintervallen widerspiegelt.

# Österreich

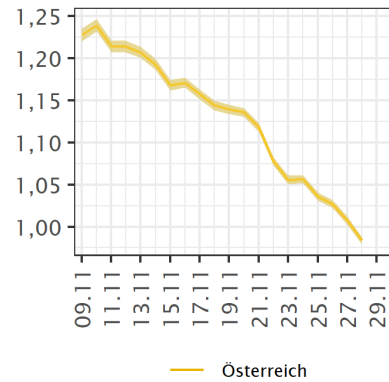
Berichtstag 30.11.2021  
Prognose vom 30.11.2021



### Legende

- Meldung
- - - Prognose
- - - Letztstand per 30.11.
- 68% Konfidenzintervall
- 95% Konfidenzintervall
- Meldung > 95% Intervall
- Meldung ≤ 95% > 68% Intervall
- Meldung in 68% Intervall
- Meldung < 68% Intervall
- Meldung < 95% Intervall
- 33% der Gesamtkapazität\* (inkl. nicht-COVID, exkl. erweiterbarer Kapazität)
- für COVID gewidmete Kapazität (Belag\* + frei\*)
- zusätzlich binnen 7 Tagen für COVID bereitstellbare Kapazität\*

### R effektiv



Fälle letzte 7-Tage je 100.000 EW

### Belagsprognose

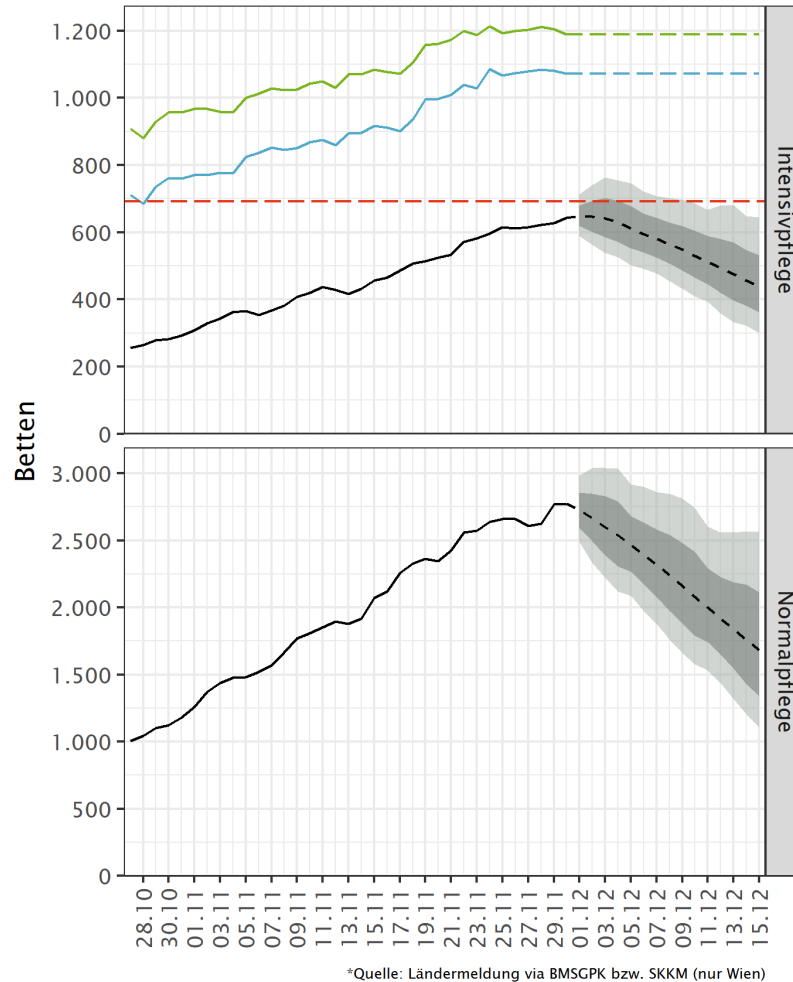


Tabelle 2: Konsolidierte Prognose der 7-Tages-Fallzahl je 100.000 EW (Mittelwert sowie 68%-Konfidenzintervall)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö				
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50
30.11.2021	504	541	594	1308	1397	1533	638	681	748	1072	1144	1256	1195	1277	1401	746	797	875	1041	1112	1220	1139	1218	1337	435	465	510	812	867	951		
01.12.2021	477	521	586	1241	1353	1521	596	649	730	997	1086	1221	1103	1202	1352	715	780	876	974	1061	1193	1084	1183	1330	408	444	500	762	830	933		
02.12.2021	446	497	575	1167	1295	1498	550	610	705	918	1018	1177	1006	1116	1290	684	758	877	902	1001	1157	1025	1138	1316	378	420	485	709	786	909		
03.12.2021	414	469	556	1089	1228	1455	501	564	668	835	941	1115	903	1018	1206	650	733	868	826	931	1103	964	1087	1288	347	392	464	653	736	871		
04.12.2021	377	436	528	998	1151	1393	445	513	621	743	856	1036	791	912	1105	610	703	851	739	852	1032	890	1027	1243	312	360	436	589	678	821		
05.12.2021	337	400	493	903	1064	1312	388	457	563	647	763	940	676	797	983	567	668	824	649	766	944	813	959	1183	275	324	400	523	616	759		
06.12.2021	296	361	457	800	969	1226	326	396	501	548	664	840	556	675	854	519	629	796	555	673	851	729	885	1120	236	286	362	452	547	693		
07.12.2021	269	334	434	729	901	1169	288	356	462	491	606	787	491	606	788	484	598	776	498	614	798	672	830	1078	211	260	338	408	504	654		
08.12.2021	244	308	406	670	837	1104	255	319	421	443	553	730	436	545	719	456	569	751	448	560	739	622	778	1026	189	236	312	371	463	611		

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 30. 11. 2021

Tabelle 3: Konsolidierte Prognose des 7-Tages-Schnittes der Neuinfektionen (Umrechnung der 7-Tages-Inzidenz in 7-Tages-Schnitt)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö				
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50
30.11.2021	213	229	251	1050	1122	1231	1541	1646	1807	2289	2444	2683	957	1023	1122	1330	1420	1559	1130	1207	1325	650	695	762	1194	1275	1400	10363	11061	12140		
01.12.2021	202	221	248	997	1086	1221	1439	1568	1763	2130	2320	2609	884	963	1083	1275	1389	1561	1057	1152	1296	619	675	758	1119	1220	1371	9728	10593	11910		
02.12.2021	189	210	243	937	1040	1203	1328	1473	1703	1962	2176	2515	805	894	1034	1218	1351	1562	979	1087	1257	585	649	751	1038	1152	1332	9049	10032	11600		
03.12.2021	175	198	235	875	986	1168	1209	1363	1614	1784	2011	2382	723	816	966	1158	1305	1546	897	1011	1197	550	620	735	953	1075	1273	8331	9386	11116		
04.12.2021	159	185	223	802	924	1119	1076	1240	1501	1587	1828	2213	634	731	885	1086	1252	1515	803	926	1120	508	586	709	857	988	1196	7517	8658	10482		
05.12.2021	143	169	208	725	854	1053	937	1104	1361	1383	1630	2009	542	639	787	1010	1190	1467	705	831	1025	464	547	675	755	890	1098	6672	7855	9683		
06.12.2021	125	153	193	642	778	985	788	956	1209	1170	1418	1794	446	541	684	925	1121	1418	602	730	924	416	505	639	647	785	993	5769	6985	8838		
07.12.2021	114	141	183	586	723	939	697	860	1117	1050	1295	1682	393	486	631	863	1065	1383	540	667	866	383	474	615	579	714	928	5212	6425	8344		
08.12.2021	103	130	172	538	672	887	617	771	1017	947	1182	1560	349	436	576	812	1014	1338	487	608	802	355	444	585	519	649	856	4733	5906	7793		

Anmerkung: Aufgrund der angegebenen Schwankungsbreite ist der Punktschätzer (Mittelwert) wenig aussagekräftig, weshalb vordergründig das angegebene Konfidenzintervall zur Interpretation herangezogen werden sollte. In ca. 2 von 3 Prognosen wird der beobachtete Wert innerhalb des 68%-KI Intervalls erwartet.

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 30. 11. 2021

Tabelle 4: Belagsprognose Intensivpflege (Mittelwert sowie 68%-Konfidenzintervall)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö		
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84
30.11.2021		11			60			110			134			44			84			66			23			112			644	
01.12.2021	10	11	12	56	61	67	103	110	118	124	133	142	40	44	49	81	88	94	62	67	73	21	23	26	104	111	119	618	648	680
02.12.2021	9	11	13	56	63	70	98	108	119	120	131	143	38	44	49	79	88	97	61	68	75	20	24	28	101	111	122	601	646	694
03.12.2021	8	11	13	56	64	73	96	107	120	115	129	144	36	43	50	78	89	101	59	67	77	19	24	29	97	109	122	586	642	702
04.12.2021	8	10	13	56	65	75	93	104	118	111	125	141	35	42	50	77	88	100	57	66	76	19	24	29	95	107	121	572	630	693
05.12.2021	8	10	13	55	64	75	88	100	114	105	120	136	33	40	47	76	87	100	55	64	75	18	23	28	92	105	119	552	612	677
06.12.2021	7	9	12	54	63	74	84	96	109	101	115	130	32	38	45	75	86	99	54	63	74	18	22	28	90	103	117	541	595	655
07.12.2021	7	9	12	53	63	74	81	93	106	98	111	126	30	36	44	74	85	99	52	61	73	17	22	28	89	101	115	525	581	644
08.12.2021	6	9	12	51	62	74	76	89	104	92	107	124	28	34	43	71	85	100	50	59	71	17	21	28	85	99	115	508	565	630
09.12.2021	6	8	12	49	61	74	73	86	101	88	103	120	26	33	41	70	83	99	47	57	70	16	21	28	82	97	114	486	548	618
10.12.2021	6	8	12	48	59	74	68	82	99	82	98	118	24	31	39	67	82	100	45	55	68	15	20	27	78	94	114	465	531	605
11.12.2021	5	8	11	46	58	74	64	78	95	78	94	113	22	29	38	66	81	99	42	53	66	14	20	27	76	92	112	446	512	588
12.12.2021	5	7	11	44	57	73	61	74	91	74	90	109	21	27	36	64	79	98	40	50	64	14	19	27	73	90	110	420	494	581
13.12.2021	5	7	11	42	55	73	57	71	88	69	86	106	19	26	35	61	77	98	37	48	62	13	18	26	70	87	109	398	476	570
14.12.2021	4	7	10	41	54	70	54	67	85	65	81	102	18	24	32	60	75	95	36	46	59	12	18	25	68	85	106	382	457	548
15.12.2021	4	6	9	40	53	69	50	64	82	61	78	99	17	22	30	57	74	95	33	43	57	12	17	24	65	83	106	362	439	532

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 30. 11. 2021

Tabelle 5: Belagsprognose Normalpflege (Mittelwert sowie 68%-Konfidenzintervall)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö		
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84
30.11.2021		96			276			472			522			220			377			238			122			448			2771	
01.12.2021	86	94	104	257	276	297	431	460	491	478	508	539	199	215	232	352	376	401	217	234	252	112	122	133	411	439	469	2596	2724	2858
02.12.2021	81	92	105	247	273	302	407	445	487	449	492	538	187	208	232	340	375	413	205	229	255	108	121	137	391	428	468	2493	2663	2845
03.12.2021	76	90	105	238	270	306	383	429	481	427	475	530	176	201	230	330	373	420	196	224	256	103	120	140	373	418	468	2391	2600	2828
04.12.2021	71	87	107	228	266	311	363	414	473	405	459	521	164	195	230	321	370	428	186	218	257	99	119	143	356	407	465	2304	2536	2791
05.12.2021	69	85	104	222	261	307	347	399	458	387	443	508	158	187	222	316	367	426	179	212	251	97	118	142	342	395	456	2268	2467	2683
06.12.2021	67	82	101	219	256	300	333	382	439	372	427	490	152	180	213	314	363	419	174	205	243	95	116	141	333	382	439	2175	2394	2635
07.12.2021	64	80	99	213	251	295	319	366	420	357	410	471	145	173	206	310	357	413	167	198	236	93	114	139	322	370	424	2081	2318	2583
08.12.2021	60	77	98	204	245	295	297	349	410	334	393	462	135	166	203	297	352	416	157	191	233	88	111	141	303	356	418	1975	2240	2541
09.12.2021	57	74	97	194	239	295	276	332	400	312	376	453	126	158	199	285	346	419	148	184	230	84	109	141	284	342	412	1882	2161	2481
10.12.2021	53	71	96	186	233	293	259	315	385	297	360	436	118	151	193	277	339	416	139	177	226	79	106	141	269	328	400	1791	2080	2417
11.12.2021	48	68	96	177	227	292	242	299	369	278	343	423	109	144	189	265	332	415	130	170	222	75	103	142	254	313	387	1741	1999	2295
12.12.2021	46	65	92	170	221	288	226	282	353	262	327	408	103	137	181	256	324	410	123	163	215	72	100	138	238	299	375	1651	1918	2228
13.12.2021	44	62	88	166	216	280	212	266	334	246	311	393	98	130	172	250	316	401	118	156	205	70	97	135	225	285	360	1545	1838	2188
14.12.2021	42	59	85	160	210	276	196	250	320	231	296	379	91	123	166	240	309	397	111	148	198	66	94	133	212	271	346	1427	1761	2172
15.12.2021	38	57	84	153	205	275	179	235	308	214	281	368	84	116	161	230	301	394	103	141	193	62	91	133	196	257	336	1340	1684	2115

Anmerkung: Aufgrund der angegebenen Schwankungsbreite ist der Punktschätzer (Mittelwert) wenig aussagekräftig, weshalb vordergründig das angegebene Konfidenzintervall zur Interpretation herangezogen werden sollte. In ca. 2 von 3 Prognosen wird der beobachtete Wert innerhalb des 68%-KI Intervalls erwartet.

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 30. 11. 2021